

PRESSEMELDUNG

Helfer gesucht **humedica-Pfandflaschenaktion am Allgäu Airport braucht ehrenamtliche Unterstützung**

Kaufbeuren, 6. Juli 2026 Die internationale Hilfsorganisation humedica sucht ehrenamtliche Helfer für die Pfandflaschenaktion am Allgäu Airport. Reisende haben dort die Möglichkeit, ihre Pfandflaschen vor dem Abflug in spezielle Sammelbehälter zu werfen. Die Behälter werden dann von den Helfenden geleert und in Pfand umgewandelt. Dieser kommt den zahlreichen Projekten von humedica zugute. Die Mitnahme von Flüssigkeiten in Flaschen im Flugzeug ist seit einigen Jahren aus Sicherheitsgründen verboten.

„Wir haben am Allgäu Airport ein wunderbares Team von Helfenden, die sich um die Leerung der Pfandbehälter kümmern. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag, um Hilfe für Menschen in Not möglich zu machen“, erklärt humedica-Mitarbeiterin Roswitha Bahner-Gutsche und ergänzt: „Die notwendige Ausrüstung wird gestellt. Es gibt einen Schichtplan, jeder hat die Möglichkeit, zu sagen wann man kann und wann nicht. Mit An- und Abfahrt zum Flughafen fallen pro Schicht etwa zwei Stunden an. Parkgebühren werden nicht fällig, allerdings ist es wichtig, ein Auto zur Verfügung zu haben, um die Flaschen transportieren zu können.“

Zuletzt kamen allein aus dem am Allgäu Airport gesammelten Pfand mehr als 17.000 Euro für Menschen in Not zusammen.

Die internationale Hilfsorganisation humedica hilft seit mehr als 40 Jahren notleidenden Menschen in mehr als 90 Ländern. Aktuell leistet humedica Nothilfe nach den schweren Erdbeben in Venezuela. Außerdem ist die Organisation unter anderem in der Ukraine aktiv, wo sich die Organisation mit einer Traumahotline darum kümmert, dass Opfer des Krieges das Erlebte verarbeiten können. humedica nimmt sich aber auch den Opfern sogenannter vergessener Krisen an, beispielsweise in der nordäthiopischen Tigrayregion, wo ein Bürgerkrieg seit fast zwei Jahren Tausende Todesopfer gefordert hat und unzählige Menschen Hunger leiden müssen. Auch in Afghanistan, dem Libanon oder Sri Lanka ist humedica aktiv. Der Schwerpunkt der Nichtregierungsorganisation aus Kaufbeuren liegt im medizinischen Bereich.

Wer sich vorstellen kann, humedica am Allgäu Airport zu unterstützen, meldet sich am besten bei Roswitha Bahner-Gutsche:

Tel: 08341/966148-480 bzw. Mail: r.bahner-gutsche@humedica.org

Seit 1979 setzt sich die internationale Hilfsorganisation humedica, mit Sitz in Kaufbeuren dafür ein, dass Menschen in Notlagen nicht nur überleben, sondern in ein Leben mit Würde zurückkehren können. Dies gelingt, auch mit Unterstützung von örtlichen Partnern, über die Verbesserung der Lebensbedingungen und über eine gute Gesundheitsversorgung, vor allem in den vergessenen Regionen und Krisen der Welt. Gerade nach Katastrophen leistet humedica Nothilfe, ist aber auch dann für die Menschen da, wenn andere ihre Not nicht mehr im Blick haben. Seit vielen Jahren bescheinigt das DZI-Spendensiegel der Hilfsorganisation einen verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern.

Medienkontakt:

Sebastian Zausch
Pressesprecher
Telefon 08341 966 148 400
E-Mail presse@humedica.org
www.humedica.org